

zum ULV-Ausschuss am 30.06.2020, TOP 5

**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.**

**Landkreis Ebersberg**

Ebersberg, 18.06.2020

Az. 45/

Zuständig: Johann Taschner, ☎08092/823 178

**Vorgesehene Beratungsreihenfolge**

ULV-Ausschuss am 30.06.2020, Ö

**Förderung des Anbaus der "Durchwachsenen Silphie"; Entscheidung über die Fortsetzung/Antrag der CSU- FDP- Fraktionen vom 23.04.2018**

### Sitzungsvorlage 2020/3685

#### I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im

ULV-Ausschuss am 09.07.2019, TOP 6ö

Die CSU-FDP-Fraktion hat mit Schreiben vom 23.04.2018 beantragt, den Anbau der „durchwachsenen Silphie“ mit 500 Euro/ha zu bezuschussen, begrenzt auf Höchstflächen pro Landwirt und pro Jahr.

Der ULV hat in seiner Sitzung vom 03.05.2018 (TOP 5) beschlossen, den Anbau der durchwachsenen Silphie ab einer Fläche von 0,50 bis max. 5,00 ha je Antragsteller mit 500,- €/ha zu fördern. Das Programm wurde vorerst bis 30.06.2019 begrenzt, über die Fortführung des Programms ist zu entscheiden.

Der ULV hat in seiner Sitzung vom 09.07.2019 beschlossen, das Förderprogramm bis 30.06.2020 zu verlängern und im ersten Halbjahr 2020 erneut über die Fortführung zu entscheiden.

In den Jahren 2018 / 2019 wurden 5 Anträge gestellt. 2020 (Stand 15.06.2020) liegt bisher ein Antrag auf Förderung eines Landwirtes vor. Die Anträge werden zentralisiert über den Maschinenring Ebersberg eingereicht.

	Beantragte Fläche in ha	Auszahlungsbetrag:
Antragsteller 1	1,18	590,00
<b>Gesamt:</b>	<b>1,18</b>	<b>590,00 €</b>

Der Anbau erfolgt i.d.R. in Kombination mit Mais. Hierdurch lassen sich im ersten Anbaujahr Erträge durch den Mais erwirtschaften. Eine Ernte der durchwachsenen Silphie ist erst ab dem zweiten Jahr möglich. Durch diesen zeitlichen Versatz kann der Erfolg der Anpflanzung frühestens im zweiten Jahr beurteilt werden. Im Erfolgsfall ist in der Zukunft mit einer weite-

ren Nachfrage zur Förderung zu rechnen. Daher ist über eine Fortführung des Förderprogrammes zu entscheiden.

Nach Angaben des Maschinenrings kostet der Anbau in der Kombination Mais - Silphie ca. 1.800,- €/ha.

### **Auswirkungen auf den Klimaschutz:**

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?  ja\*  nein\*

Welche?

### **Auswirkung auf Haushalt:**

Im Haushalt 2020 wurden Mittel i. H. v. 25.000 € eingeplant. Von diesen wurden bisher nur 590 € abgerufen. Hinweise auf weitere Auszahlungsanträge liegen uns nicht vor. Für weitere Antragstellungen sind bei einer Fortführung des Förderprogramms für 2021 (und die darauffolgenden Jahre) Mittel i. H. v. 25.000 € einzuplanen.

## **II. Beschlussvorschlag:**

**Dem ULV-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Der ULV-Ausschuss nimmt den Bericht der unteren Naturschutzbehörde zur Kenntnis.**
- 2. Das Förderprogramm wird um zwei Jahre verlängert. Es werden maximal 50 ha/Jahr nach der Reihenfolge des Antrageinganges gefördert. Antragstellung ist bis 30.06.2022 möglich. Im ersten Halbjahr 2022 wird erneut entschieden ob das Förderprogramm fortgesetzt wird.**

gez.

Johann Taschner